

Wie kann ich teilnehmen?

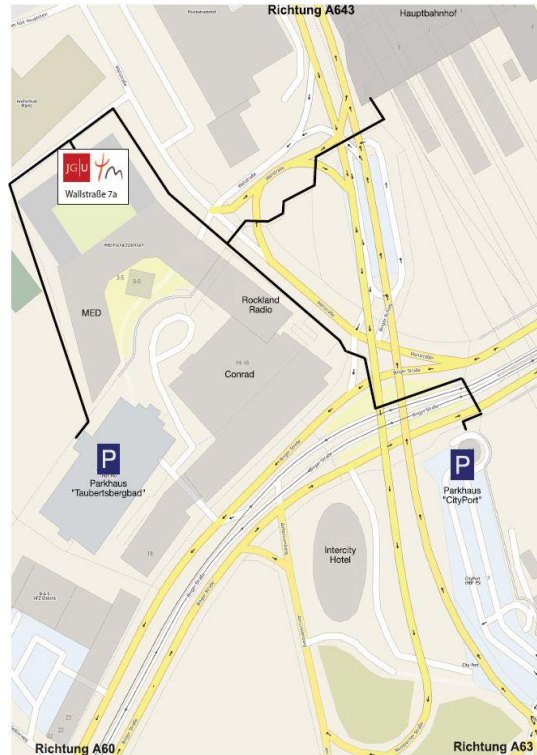
Bei Interesse an einer Studienteilnahme können Sie gerne unter der Studien-E-Mail-Adresse (**post-covid@uni-mainz.de**) Ihre Kontaktdaten hinterlassen. Das Studienteam wird sich zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen und Ihnen einen Link zur einer Online-Befragung zukommen lassen. Nach der Online-Befragung müssen zusätzlich bis zu zwei weitere diagnostische Termine vor Ort durchgeführt werden, um die Ein- und Ausschlusskriterien für die Studie zu überprüfen.

KONTAKT:

Bei Fragen oder Teilnahmeinteresse kontaktieren Sie unser Studienteam.

Ihre Ansprechpartner:innen sind:

M.Sc. Johanna Kolb
Dr. Karoline Sophie Sauer
Prof. Dr. Michael Witthöft
Abteilung für Klinische Psychologie,
Psychotherapie und Experimentelle
Psychopathologie
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
E-Mail: post-covid@uni-mainz.de



**Poliklinische Institutsambulanz für
Psychotherapie**
Wallstraße 7a
55122 Mainz



Poliklinische Institutsambulanz
für Psychotherapie



POST-COVID-STUDIE

POST-COVID-
Behandlungsstudie

Kognitiv-verhaltenstherapeutische
Einzel- und Gruppentherapie bei
Körperbeschwerden nach COVID-19



Poliklinische Institutsambulanz
für Psychotherapie



POST-COVID- Behandlungsstudie

Sehr geehrte Studieninteressierte:n,

circa 0.5-5 Prozent aller Personen leiden nach einer Corona-Erkrankung unter dem Post-Covid-Syndrom. Bei dem **Post-Covid-Syndrom** halten Symptome, wie z.B. Erschöpfung, und Einschränkungen auch mehr als 3 Monate nach einer COVID-19-Erkrankung weiterhin an.

Die genauen Ursachen des Post-COVID-Syndroms sind bislang unbekannt, ein **biopsychosoziales Verständnis** der Erkrankung gilt jedoch als Grundlage für die Behandlung.

Spezialisierte Behandlungsprogramme sind derzeit rar. In einer Pilotstudie der Universitäten Konstanz und Mainz sowie zweier neurologischer Rehabilitationskliniken wurde bereits ein kognitiv-verhaltenstherapeutisches Gruppenprogramm untersucht. Die Ergebnisse zeigen **die Akzeptanz der Behandlung** durch die Betroffenen und liefern erste Hinweise für das **Potential zur Reduktion von Erschöpfung** und Beeinträchtigung.

Dieses **kognitiv-verhaltenstherapeutische Behandlungsprogramm** soll nun in einer aktuellen Studie durch die Forschungs- und Lehrambulanz der Poliklinischen Institutsambulanz für Psychotherapie weiter untersucht werden.

Wie ist die Behandlung aufgebaut?

Die Behandlung umfasst 8 wöchentliche **Gruppentherapie-sitzungen à 100min** sowie weitere **5 Einzeltherapiesitzungen à 50min**. Die Teilnehmenden sollen ihr Wissen über Faktoren, die zur Aufrechterhaltung der Symptome beitragen können, erweitern und erste psychotherapeutische Ansätze zum Umgang mit den Symptomen und Einschränkungen erhalten können.

Wo findet die Studie statt?

Die Behandlung sowie die weiteren Studientermine finden vor Ort in der Poliklinischen Institutsambulanz für Psychotherapie der JGU Mainz (Wallstraße 7a, 55122 Mainz) statt.

Wissenschaftliche Studie – was bedeutet das?

- Mit der Studienteilnahme erklären Sie sich dazu bereit, dass Sie zufällig (per Losverfahren) **entweder** der Interventionsbedingung **oder** einer Wartebedingung zugeteilt werden. Wenn Sie der Wartebedingung zugeteilt werden, erhalten Sie 4 Monate zunächst keine Behandlung. Nach der Wartezeit werden Sie jedoch ebenfalls an der Intervention teilnehmen können.
- Nach einem Einschluss in die Studie werden zudem bis zu **4 diagnostische Termine** vor Ort durchgeführt. Ebenso umfasst die Studie das **wöchentliche Ausfüllen mehrerer Fragebögen** nach jeder Einzel- und Gruppentherapie-sitzung

Für wen könnte die Studie geeignet sein?

Die Studie könnte für **Personen ab 18 Jahren** geeignet sein, die an **dem Post-Covid-Syndrom** leiden und in der Lage sind, die Therapiesitzungen und diagnostischen Termine wahrzunehmen.